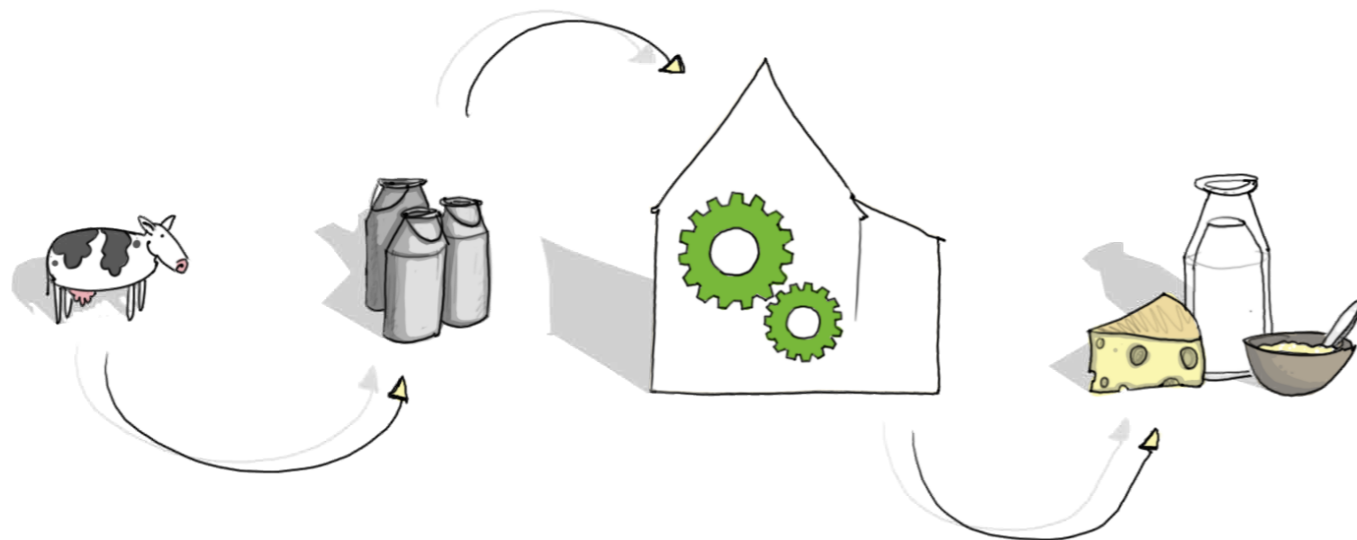


NaMiTec | Entwicklung eines Aus- und Weiterbildungskonzeptes zur Erhöhung des Beitrages zur nachhaltigen Entwicklung in der Milchtechnologie

Zielsetzung

Im Bereich der Milchwirtschaft und hier insbesondere in der Milchproduktion werden schon heute große Anstrengungen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette geleistet. Maßnahmen, die den Einsatz von Ressourcen wie Energie und Wasser verringern, die Abwasserbelastung reduzieren und die Nutzung des Rohstoffs Milch in der Verarbeitung optimieren, gewinnen zunehmend an Bedeutung. Die praktische Umsetzung von Denkansätzen für eine nachhaltige Entwicklung in der Produktion und Verarbeitung von Milcherzeugnissen erfordert in Zukunft entsprechend ausgebildetes Personal.

Ziel des Modellvorhabens ist es, ein Aus- und Weiterbildungskonzept zu entwickeln, das das Nachhaltigkeitsbewusstsein des Ausbildungspersonals und der Auszubildenden in der Milchtechnologie stärkt und konkrete nachhaltigkeitsrelevante Handlungskompetenzen aufzeigt.



Vorgehen

Die Berufsbildung für die Entwicklung einer nachhaltigen Milchverarbeitung erfordert die fachdidaktische Gestaltung von Lehr-/Lernsituationen, um so Nachhaltigkeitskompetenzen bei Auszubildenden sowie Auszubildenden im Rahmen der Berufsausbildung vermitteln zu können. Mit Inhalts- und Bedarfsanalysen sollen die aktuellen Anforderungen und notwendigen Kompetenzen ermittelt werden. Verbunden mit theoretischen Grundlagen sowie Überlegungen zur ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit werden Qualifizierungseinheiten entwickelt und systematisch erprobt und evaluiert.

Angestrebte Ergebnisse, Transfer und Verstetigung

Der Kompetenzaufbau des geplanten Modellvorhabens ist so angelegt, dass zunächst den Lehrenden und Multiplikatoren das Wissen über nachhaltige Produktion in der Milchwirtschaft in einem mehrstufigen modularen Fortbildungskonzept angeboten wird.

In einem zweiten Schritt soll eine Übersetzung der Fortbildungsinhalte für die Auszubildenden in Form einer Zusatzqualifizierung erfolgen, deren Durchführung und Evaluation zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen für die Ausbildung beitragen soll, um so die langfristige Etablierung in Ausbildungsordnungen voranzubringen.

Am Ende des Vorhabens steht die strukturelle Verankerung der entwickelten und erprobten Konzepte im regionalen Berufsbildungsangebot mit der Unterstützung von Transferakteuren, zum Beispiel mit den weiteren Bildungsstätten für die Ausbildung von milchwirtschaftlichem Fachpersonal, der Landwirtschaftskammer und dem dortigen Berufsbildungsausschuss sowie den berufsbildenden Schulen und Ausbildungsbetrieben.

Verbundpartner und Kontakt

Milchwirtschaftliches Bildungszentrum, Institut für Lebensmittelqualität, LUFA Nord-West

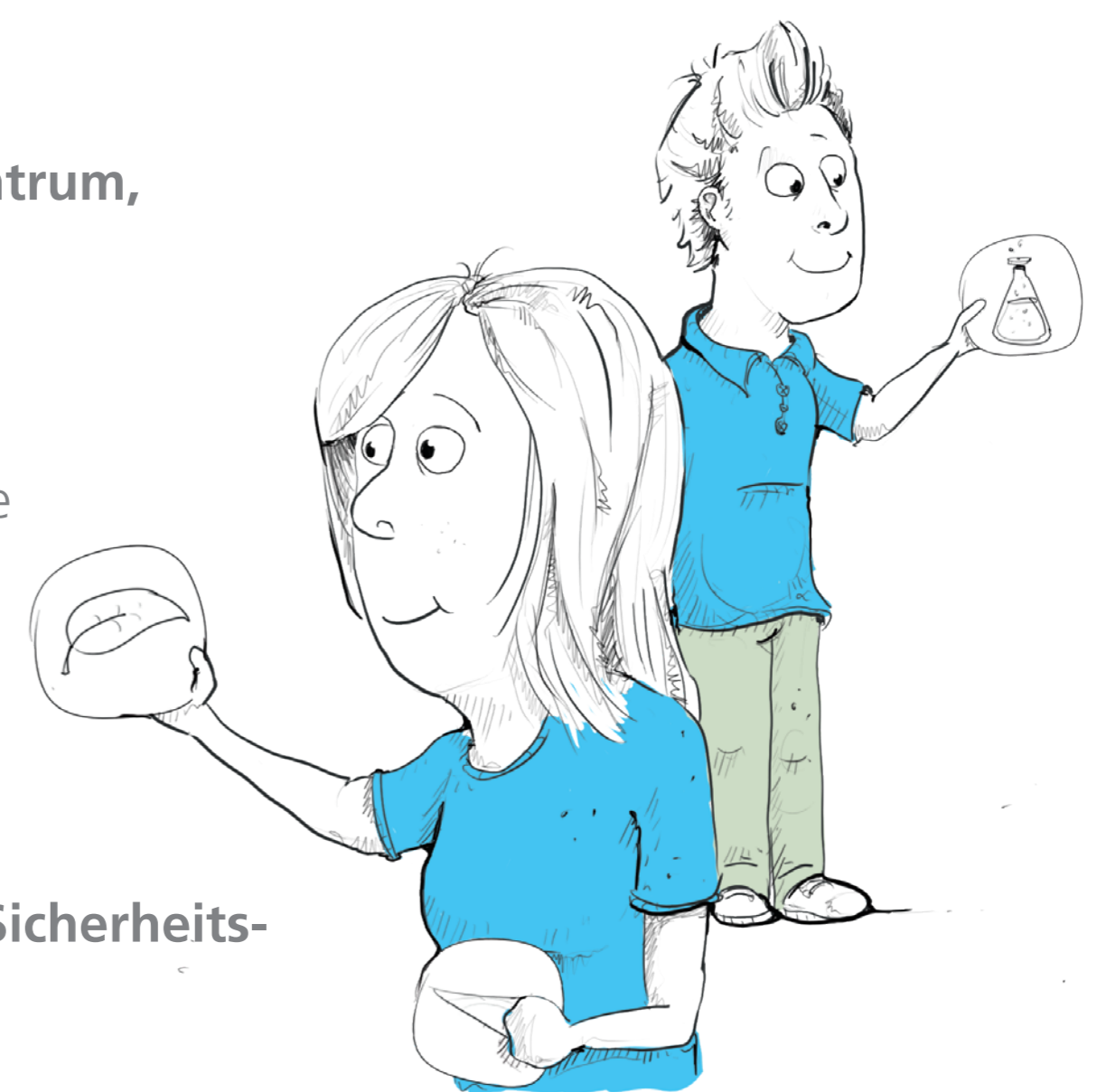
Dr. Helmut Steinkamp
Telefon 0441 97352-110
helmut.steinkamp@lufa-nord-west.de

Universität Osnabrück

Prof. Dr. Dietmar Frommberger
Telefon 0541 969-6390
dietmar.frommberger@uos.de

Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT

Anja Gerstenmeier
Telefon 0208 8598-1111
anja.gerstenmeier@umsicht.fraunhofer.de



GEFÖRDERT VOM